

Ausbildungsveranstaltung	Erziehen, Beraten, Betreuen (VEBB)
Lehramt	Alle Lehrämter Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern
Zeitstunden	20
Semester	Je nach seminarinternen Ausbildungscurriculum

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst planen, realisieren und reflektieren den Unterricht fach- und sachgerecht. Sie üben ihre Erziehungs-, Beratungs- und Betreuungsaufgabe im Hinblick auf die individuelle Entwicklung der Lernenden aus.

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln pädagogische Haltungen. Sie reflektieren Werte und Erziehungsziele gemäß einschlägiger Regelungen (insbesondere Hessisches Schulgesetz, Lehrplan Sexualerziehung für allgemeinbildende und berufliche Schulen in Hessen). Sie fördern eine Haltung der Akzeptanz und Wertschätzung von Diversität vor dem Hintergrund aktueller bildungs- und gesellschaftspolitischer Diskussionen. Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beugen der Entwicklung gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit (zum Beispiel Antisemitismus) vor.

Sie gestalten wertschätzende und lernförderliche Prozesse in Unterricht und Schule. Sie entwickeln pädagogisch umsichtig Handlungsstrategien im Hinblick auf die Prävention von Störungen sowie Intervention bei Schwierigkeiten und Konflikten, sie realisieren diese situationsadäquat. Bei der Ausübung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrags orientieren sie sich dabei am aktuellen pädagogisch-psychologischen Forschungsstand.

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst erkennen Merkmale von (sexualisierter) Gewalt bei Schülerinnen und Schülern, achten auf Hinweise einer Kindeswohlgefährdung und nutzen situativ die (institutionellen) Beratungs- und Unterstützungsangebote.

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst unterstützen die Persönlichkeitsentwicklung, Eigenverantwortung und soziale Verantwortung der Lernenden.

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst kommunizieren ziel- und adressatenorientiert unter Berücksichtigung der beteiligten Personen und der Situation. Sie wenden adäquate Techniken der Gesprächsführung sowohl in der Moderation von Gruppengesprächen als auch in Einzelgesprächen an. Sie nutzen und reflektieren Gesprächsführungs- und Beratungskonzepte. Sie beraten die am Bildungsprozess Beteiligten (zum Beispiel Lernende, Erziehungsberechtigte, betriebliche Ausbildungskräfte) ziel- und adressatenorientiert.

Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst kooperieren mit schulinternen und externen Beratungssystemen. Sie betreuen Lernende im Rahmen des schuleigenen Förder- und Erziehungskonzepts.